So nah war die 4. Mannschaft noch nie an einem Punktgewinn, wie am Freitagabend in der Langenbogener Sporthalle und das gegen den Tabellenzweiten, der 4. Mannschaft aus Landsberg. Obwohl die Mannschaft mit einer großen kämpferischen Leistung aufwartete, reichte es am Ende nicht zum Punktgewinn.

Zwei Punkte konnten in den Doppelspielen von Steffen Berger und Niclas Junold sowie von Lutz und Ralf Germo in überzeugenden Spielen errungen werden.

Erwartungsgemäß standen dafür Dirk Butterling und Holger Wohlrab auf verlorenem Posten gegen das bisher ungeschlagene Duo in der Kreisliga, Michael Gurski und Peter Adolf.

Diese Beiden waren es, die den Unterschied zwischen beiden Mannschaften ausmachten und durch die im oberen Paarkreuz kein Punktgewinn eingefahren werden konnte.

Zwar machte Steffen Berger sein bisher stärkstes Spiel, führte auch zwischenzeitlich mit 2:1 gegen Gurski, aber auf seinen Gegner, traf dies ebenfalls zu, wie er Steffen Berger, nach der Begegnung gestand.

Dirk Butterling führte bereits mit 6:1 im 1. Satz gegen Peter Adolf, um dann doch noch mit 12:14 unterlegen zu sein. Hier lässt sich ablesen, warum Peter Adolf die Spieler-Rangliste in der Kreisliga anführt.

In der Mitte konnten Niclas Junold und Lutz Germo jeweils einmal punkten und das gegen einen Christian Hoffmann, der bis vor dem Punktspiel mit Eisdorf die Rangliste im mittleren Paarkreuz anführte.

Drei Punkte durch Ralf Germo und Holger Wohlrab im unteren Paarkreuz eröffneten dann noch

die Chance, durch den Gewinn des Entscheidungsdoppels auf einen unentschiedenen Ausgang. Aber dort stand man den bereits hochgelobten Gurski / Adolf gegenüber.

[illegible]

[illegible] ben sein